

Steinmeier nach Belgrad geflogen

Belgrad/Berlin. Außenminister Frank-Walter Steinmeier ist am Mittwoch nach Belgrad gereist. Bei seiner Ankunft deutete Steinmeier vor Journalisten an, daß eine Verschiebung der Kosovogespräche möglich sei, um Serbien mehr Zeit zu geben. Die Statusgespräche mit den Serben und den Kosovo-Albanern sind für den 13. Februar in Wien angesetzt. Eine Verschiebung um zehn Tage wird diskutiert, um ein Mandat des im Januar neugewählten Parlaments für die Wiener Gespräche zu ermöglichen. Auch die UN-Vetomacht Rußland will keiner Kosovo-Lösung zustimmen, die die Interessen Serbiens außer Acht läßt. Steinmeier hatte über die Kosovo-Frage bereits am Montag in Moskau Gespräche geführt. Die Entscheidung über den künftigen Status der Provinz fällt im UN-Sicherheitsrat.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/81283.steinmeier-nach-belgrad-geflogen.html>